

MONTAGE

LEICHT GEMACHT.

M O N T A G E A N L E I T U N G

WISSENSWERTES



Sehr geehrter Kunde, sehr geehrte Kundin,

wir freuen uns, dass Sie sich beim Kauf für unser Produkt entschieden haben. Bitte lesen Sie diese Hinweise unbedingt vor der ersten Nutzung Ihrer Küche und beachten Sie auch unbedingt die Bedienungsanleitungen sowie die Informationen, die den Möbeln, Zubehörartikeln und Elektrogeräten beiliegen. Bei den eingesetzten Materialien handelt es sich zumeist um Holzwerkstoffe, die mit Kunststoffen, Folien, Lack beschichtet sind.

Die Fertigung der Möbel erfolgt nach industriellen Methoden und Standards. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch eine unsachgemäße Nutzung der Küchenmöbel entstehen. Zudem übernimmt er keine Gewährleistung für die Folgen einer nicht sachgemäßen Montage, Pflege und Bedienung der Küche.

Viel Freude wünschen wir Ihnen mit Ihrer neuen Küche.

INHALT

Allgemeine Hinweise	04
Montage der Sockelfüße	05
Montage der Schränke	05
Montage der Passleisten	07
Montage der Arbeitsplatten	08
Arbeitsplatte: Ausschnitte erstellen	09
Arbeitsplatte: Verbindung	10
Montage der Sockelblende	11
Montage der Hängeschränke	12
Montage von Scharnieren	14
Einstellung von Scharnieren	15
Einstellung von Schubkästen & Auszügen	16
Montage der Seitenschränke	17
Montage der Schwerlastaufhängung	18
Montage Q3 & Q3 ^{SL}	19
Zubehör Q3	20

ALLGEMEINE HINWEISE

Es dürfen keine verändernden Manipulationen am Zubehör oder an Elektrogeräten vorgenommen werden. Das gilt insbesondere für Befestigungsbohrungen. Überprüfen Sie vor der Montage ob alle Anschlüsse vorhanden sind und fachgerecht ausgeführt wurden. Bitte vergewissern Sie sich vor Bohrarbeiten, ob und wo verdeckte Leitungen im Bohrbereich liegen. Das beigegefügte Wandbefestigungsmaterial (Dübel, Schrauben) ist nur für Vollziegel, Kalksandvollstein, Beton und Klinkerstein geeignet.

Bei Befestigung sämtlicher Schränke an anderen Wandmaterialien verwenden Sie bitte Spezialdübel und Schrauben (erhältlich im Fachhandel).

Die Auszugsfestigkeit der Aufhängung bei Hängeschränken oder ähnlich belasteten Artikeln muss mindestens 1200 N (Newton) betragen (entspricht ca. 120 kg). Seitenschränke müssen zur Erhöhung der Standsicherheit an der Wand befestigt werden. Bitte beachten Sie den entsprechenden Abschnitt in dieser Aufbauanleitung. Vor Bohrarbeiten prüfen Sie bitte, dass an der Stelle keine Leitungen für Gas, Wasser, Strom, Heizung oder Abflüsse verlegt wurden.

Die Montage muss genau nach Anweisungen des Herstellers erfolgen. Bei Nichtbeachtung der Sicherheitsvorkehrungen, kann dies zu schweren Personen- und Sachschäden führen.

Bitte beachten Sie auch die beiliegenden Pflege- und Wartungshinweise des Herstellers. Evtl. Schutzfolien sind erst im jeweils letzten Arbeitsgang abzuziehen. Die Montage ihrer neuen Einbauküche sollte nur von entsprechend geschulten Fachpersonaldurchgeführt werden. Vor Montagebeginn muss die Montageanleitung gründlich gelesen werden.

Alle der Küche beiliegenden Montage oder Pflegehinweise sind dem Endgebraucher nach der Montage auszuhändigen.

M O N T A G E

SOCKELFÜSSE



Legen Sie den Unterschrank vorsichtig auf die Seite, ohne die Verpackung zu entfernen.



Nehmen Sie aus dem Servicepaket den Beutel mit den Sockelfüßen.



Stecken Sie den Sockelfuß in den am Unterboden angebrachten Sockelgleiter. Lieferbare Sockelhöhen 7/10/13/15/20 cm.

Die Verstellmöglichkeit beträgt +/- 15 mm.



Zur genauen Ausrichtung der Möbelteile verdrehen Sie die Sockelfüße.

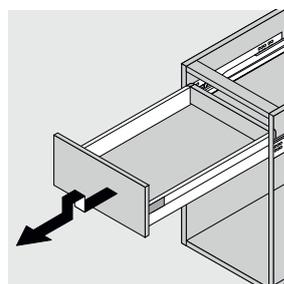
SCHRÄNKE



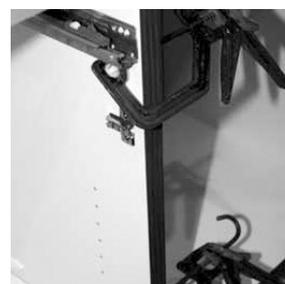
Bevor Sie mit der Montage beginnen, legen Sie eine Wasserwaage auf den Fußboden. Beginnen Sie am tiefsten Punkt des Raumes mit der Höhenausrichtung.



Richten Sie sämtliche Schränke in beiden Richtungen mit der Wasserwaage millimetergenau aus.



Entfernen Sie vor der Montage sämtliche Schubkästen und Auszüge aus den Schränken.



Fixieren Sie die Schränke mit Hilfe von Zwingen.

MONTAGE

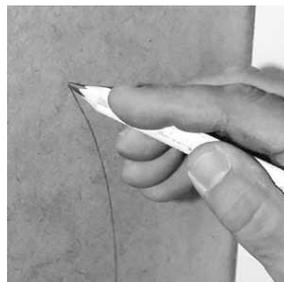
SCHRÄNKE



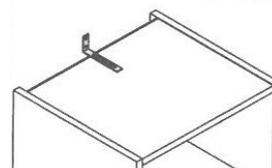
Da die Möbelteile mit einer Spaxschraube (ca. 30 mm) verbunden werden, sollten die Unterschränke zunächst vorgebohrt werden.



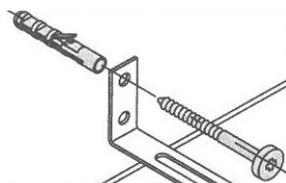
Achten Sie beim Verbinden der Schränke mit 3 Spaxschrauben darauf, dass die Korpusvorderkanten bündig sind.



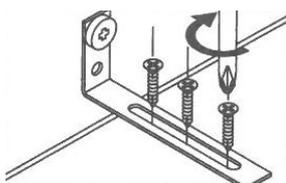
Zeichnen Sie mögliche Anschlüsse auf der Rückwand vom Spülschrank an und entfernen Sie anschließend die markierten Stellen.



Um ein Kippen der Schränke zu verhindern, montieren Sie bitte den mitgelieferten Kippschutz.

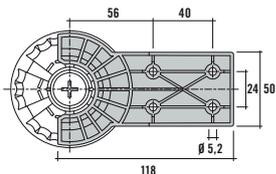


Achtung: Das von uns gelieferte Befestigungsmaterial zur Wandmontage (Schrauben & Dübel) ist nur für den Einsatz in Vollziegeln, Kalksandvollsteinen, Beton und Klinkersteinen geeignet.



Bei anderen Baustoffen der Wände ist geeignetes Befestigungsmaterial bauseits vor Ort zu beschaffen.

Die Montage von wandbefestigten Möbeln sollte nur von entsprechend geschulten Fachkräften durchgeführt werden.



Kippsicherung für freistehende Unterschränke



Ab 1.800 mm Breite sind zwei Sicherungen erforderlich. Bei jedem weiteren angefangenen Meter sind zwei zusätzliche Sicherungen erforderlich. Montage erfolgt bauseits.

PASSLEISTEN



Fixieren Sie mit Hilfe von Zwingen die Artikel.



Da die Möbelteile mit einer Spaxschraube verbunden werden, müssen die Unterschränke zunächst vorgebohrt werden.



Achten Sie beim Verbinden der Passleisten mit 3 Spaxschrauben darauf, dass die Korpusvorderkanten bündig sind.

ARBEITSPLETTEN

Legen Sie die Arbeitsplatte auf die Unterschränke.

Wenn die Zeile eng in einer Nische eingebaut ist, ist es ratsam, den Seitenschrank nochmals zu entfernen. Sie haben dann mehr Raum zum Arbeiten.

Übertragen Sie das Breitenmaß von Herdumbau und Spülenschrank auf die Arbeitsplatte.

Zeichnen Sie die Ausschnittmaße für Kochfeld und Spüle auf die Arbeitsplatte.

Beachten Sie bitte die vorgegebenen Ausschnittmaße der Gerätehersteller!

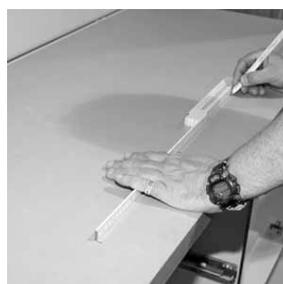
Das Ausschnittmaß des Kochfeldes wird innerhalb des Breitenmaßes des Herdumbaus vermittelt.

ACHTUNG:

Bevor Sie mit dem Ausschneiden beginnen, prüfen Sie nochmals genau:

- Stimmen die Plattenmaße und Verbindungsfräsungen? (Arbeitsplatte probeweise montieren!)
- Passt das Spülbecken in den darunterliegenden Spülenschrank?
- Ist der Abstand zwischen Wand und Spüle/Kochfeld breit genug für die Wandabschlussleiste?

Führen Sie gegebenenfalls Korrekturen an den aufgezeichneten Ausschnittmaßen durch. Heben Sie die Arbeitsplatte von den Unterschränken und legen Sie sie auf die Montageböcke.



Bevor Sie mit der Montage beginnen, sollten Sie die Arbeitsplatten zusammenlegen und auf Passgenauigkeit überprüfen.

**Wichtiger Hinweis:
Danach erst die Spüle und die Kochmüldemontieren.**

Für die Verbindung: Verwenden Sie den von uns gelieferten Schraubbeschlag. Zunächst geben Sie Leim in die vorgefräste Fuge, setzen den Lamello ein und bestreichen dann die ganze Fläche.

Legen Sie die Arbeitsplatte mit der Oberseite auf eine feste Unterlage und zeichnen Sie dann den Ausschnitt auf der Rückseite an.

Beachten Sie dabei unbedingt den vorderen Arbeitsplattenüberstand von 35 mm. Falls vorhanden, benutzen Sie bitte die Schablone.

Schneiden Sie zunächst die langen Schnitte mit einer Säge (eventuell auch mit einer Stichsäge).

AUSSCHNITTE ERSTELLEN

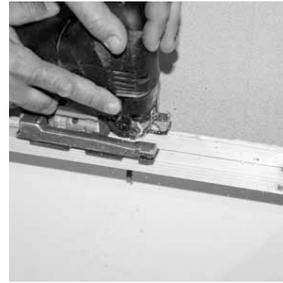


Anschließend schneiden Sie vorsichtig die Gehrungen mit einer Stichsäge aus.

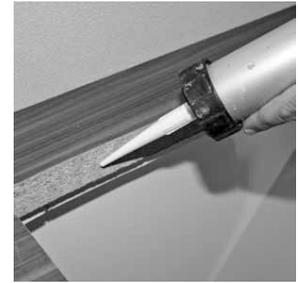
Achtung:
Durch die Schwächung der Arbeitsplatte besteht Bruchgefahr!



Nachdem Sie den Ausschnitt vorgenommen haben, bereiten Sie die Montage der Spüle oder Kochmulde vor.



Wichtig:
Für die spätere Montage der Arbeitsplatte, müssen Sie zunächst die vordere Traverleiste des Spülenunterschrankes ausklinken.

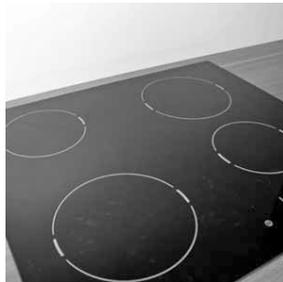


Aus Sicherheitsgründen sollten Sie unbedingt alle Ausschnitte mit einer Dichtungsmasse versiegeln oder unser Arbeitsplattenversiegelungsband (APVSB) verwenden.



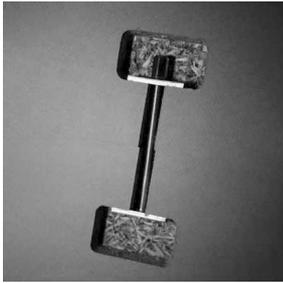
Anschließend legen Sie die Spüle oder Kochmulde in den Ausschnitt und ziehen die Klammern von unten mit einem Handschraubendreher fest.

Montieren Sie dann Spüle und Kochmulde nach den Herstellerangaben.



Herausgetretene Dichtungsmasse entfernen Sie bitte sofort mit einem weichen Lappen.

VERBINDUNG



Bei einer Plattenverbindung setzen Sie die Holzplättchen in die Längsnut der Platten ein und bestreichen Sie die Stoßkanten vor dem Zusammenfügen mit dem beiliegenden Dichtungsmittel. Zum besseren Entfernen der Dichtungsmasse auf der Plattenoberfläche empfehlen wir, diese vorher mit Klebeband abzukleben.

Fügen Sie die Arbeitsplatten vorsichtig zusammen und setzen den Schraubbeschlag von unten ein.

Ziehen Sie den Schraubbeschlag zunächst mit der Hand fest. Danach ziehen Sie ihn mit einem Maulschlüssel leicht an.

Überprüfen Sie zuerst die Passgenauigkeit an der Oberseite und ziehen Sie erst dann den Schraubbeschlag fest an. Überschüssigen Leim bitte sofort entfernen.



Verbinden Sie die Arbeitsplatte zunächst durch die vordere Traverseleiste mit dem Unterschrank.

Danach verbinden Sie durch die hintere Leiste die Arbeitsplatte mit dem Korpus.

SOCKELBLENDE



Legen Sie die Sockelblende vor die SockelfüÙe und zeichnen die Länge an.

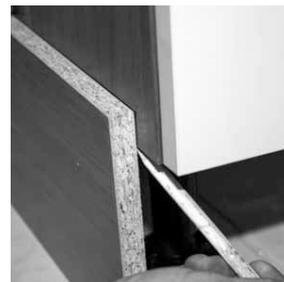
Mit einer Kappsäge schneiden Sie den Sockel auf die erforderliche Länge. Eine Höhenkürzung bitte an der Oberseite der Sockelblende vornehmen.



Vor Anbau der Sockelblende die Ausschnitte für Lüftungsgitter und Geschirrspüler vornehmen.



Passen Sie den Seitensockel entsprechend an.



Die mitgelieferten Halter in die StellfüÙe schieben.

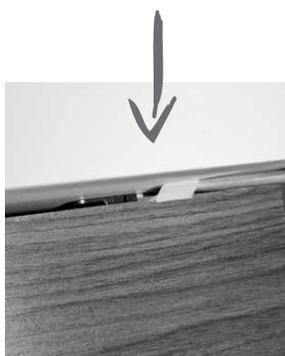


Die Verbindungselemente auf der seitlichen Sockelblende ausrichten.

Mit Spaxschrauben das Element anschrauben.



Anschließend die mitgelieferte Sockellecke in der Höhe anpassen.



Danach den Sockel vorsichtig unter die Möbelteile bis vor den Sockelfuß drücken.

Mit einem Schraubendreher den Clip auf den Seitensockel schieben. Der auf Spannung festsitzende Befestigungsclip hält den Sockel unter den Möbelteilen und drückt das Dichtungsprofil auf den Boden.

Zur Demontage des Sockels ziehen Sie einfach den Befestigungsclip nach oben.

HÄNGESCHRÄNKE



Bevor Sie mit der Montage der Hängeschränke beginnen, decken Sie die Arbeitsplatte gut ab.



Entnehmen Sie aus dem Servicepaket den Beschlagbeutel (Nr.120) für die Hängeschränkmontage.

Falls Einbaustrahler in dem Unterboden der Hängeschränke vorgesehen sind, montieren Sie diese zuerst.



Ziehen Sie mit einem Stift und einer Wasserwaage in Höhe des Anschraubpunktes einen waagerechten Strich an der Wand.

Vermitteln Sie die Aufhängeschiene zwischen den Außenseiten des Hängeschranks. Die mitgelieferte Schiene ist ca. 4 cm schmaler als der Hängeschränk.



Achten Sie beim Bohren in die Wand unbedingt auf Stromkabel oder Wasserleitungen.

Verwenden Sie Befestigungen entsprechend dem Untergrund.

Achten Sie darauf, dass die Hängeschränke in vertikaler Richtung mit den Unterteilen fluchten. Benutzen Sie dazu eine Wasserwaage.

Der Anschraubpunkt der Schiene errechnet sich wie folgt:

Nischenhöhe Q1 bei Korpushöhe 195 cm:

$54,7 \text{ cm} + \text{Hängeschränkhöhe (z. B. 65 cm)} = 119,7 \text{ cm}$
 $119,7 \text{ cm} - 4,5 \text{ cm} = 115,2 \text{ cm}$ über Oberkante Arbeitsplatte

Nischenhöhe Q2 bei Korpushöhe 195 cm:

$48,2 \text{ cm} + \text{Hängeschränkhöhe (z. B. 65 cm)} = 113,2 \text{ cm}$
 $113,2 \text{ cm} - 4,5 \text{ cm} = 108,7 \text{ cm}$ über Oberkante Arbeitsplatte

Achtung:

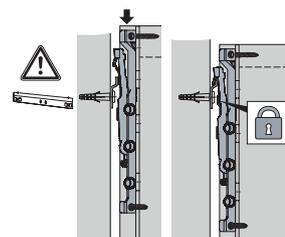
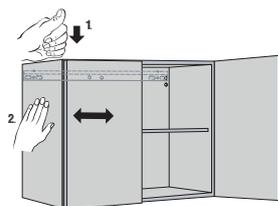
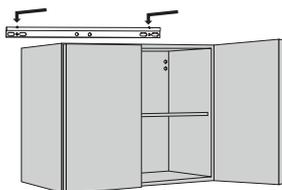
Das von uns gelieferte Befestigungsmaterial zur Wandmontage (Schrauben & Dübel) ist nur für den Einsatz in Vollziegeln, Kalksandvollsteinen, Beton und Klinkersteinen geeignet.

Bei anderen Baustoffen der Wände ist geeignetes Befestigungsmaterial baureits vor Ort zu beschaffen. Die Montage von wandbefestigten Möbeln sollte nur von entsprechend geschulten Fachkräften durchgeführt werden.

HÄNGESCHRÄNKE

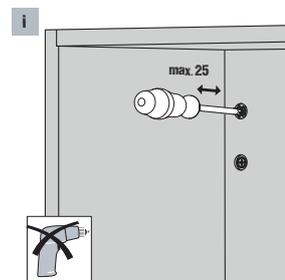
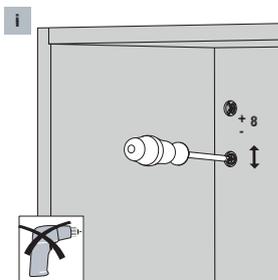
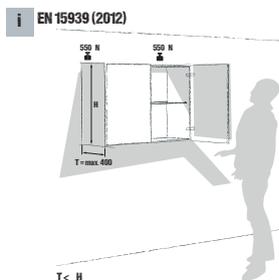


Bevor Sie den Oberschrank aufhängen, lösen Sie die Transportsicherung oberhalb der Einlegeböden und nehmen die Böden vorsichtig aus dem Schrank.



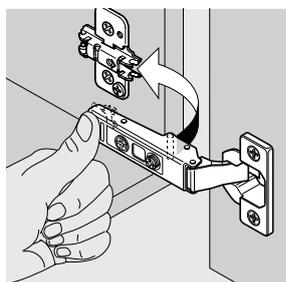
Nachdem Sie sämtliche Schienen angebracht haben, hängen Sie den Hängeschrank auf.

Zur Ausrichtung der Hängeschränke legen Sie eine Wasserwaage auf die Möbelteile.



Nachdem Sie sämtliche Hängeschränke ausgerichtet haben, verbinden Sie die Möbelteile mit einer Zwinne, und bohren für die Korpusverbindungsschraube vor.

Achten Sie bitte darauf, dass die Korpusseiten vorn absolut bündig sind.



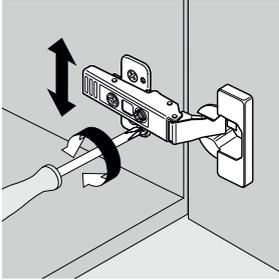
Montage der Türen.



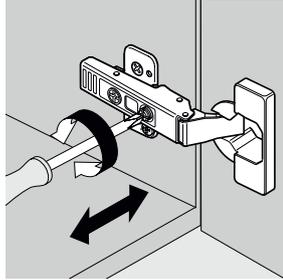
Zum Schluss montieren Sie noch die Griffbeschläge mit einem Handschraubendreher.

Hinweis:
Bitte keinen Akkuschrauber verwenden.

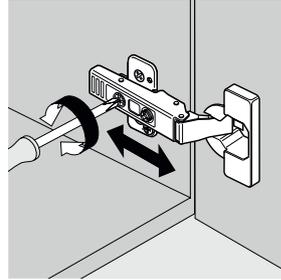
SCHARNIERE



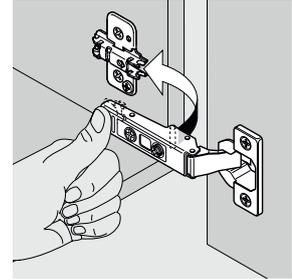
Höhenverstellung



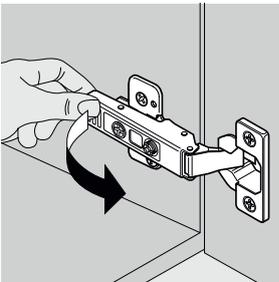
Seitenverstellung



Tiefenverstellung

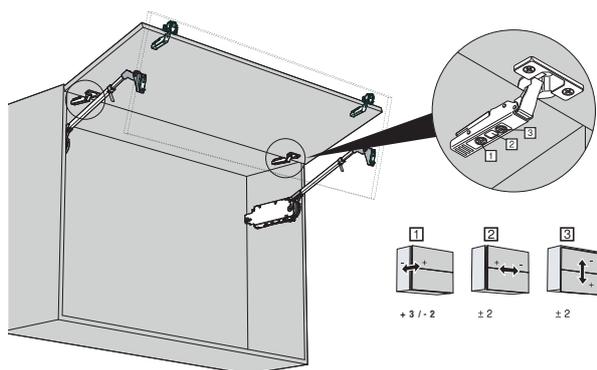


Montage

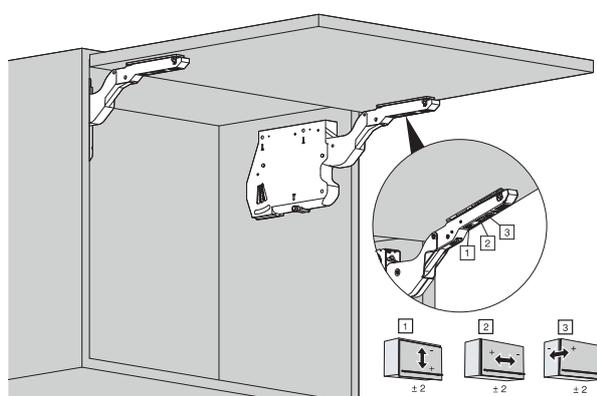
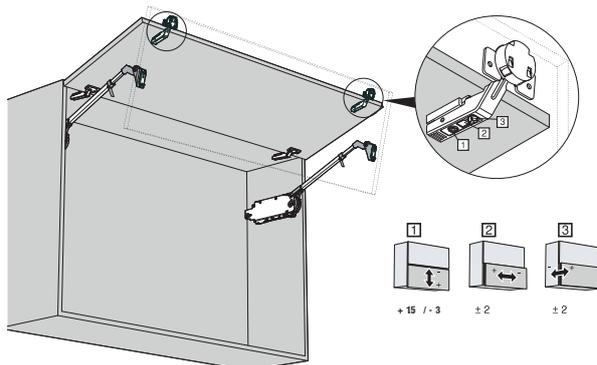


Demontage

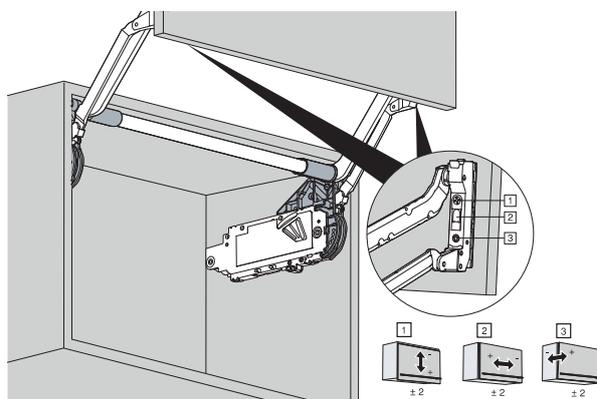
EINSTELLUNG



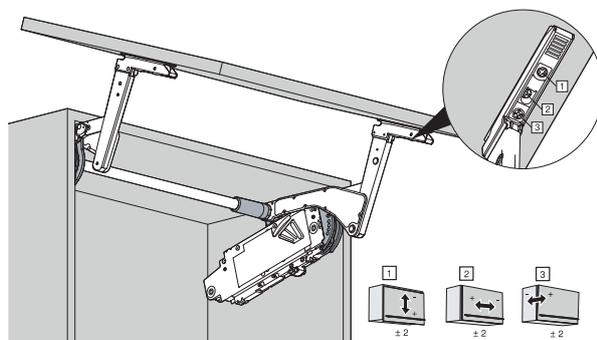
Faltklappe



Klappenschrank



Lifttür



Schwingklappe

SCHUBKÄSTEN & AUSZÜGE



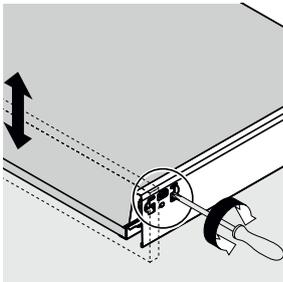
Seitenverstellung



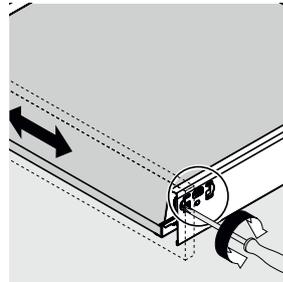
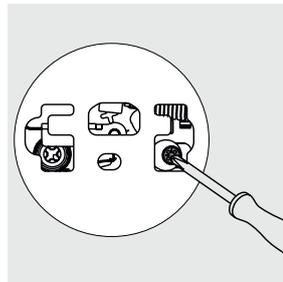
Höhenverstellung



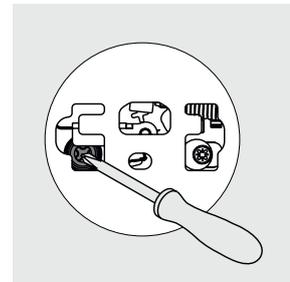
Demontage



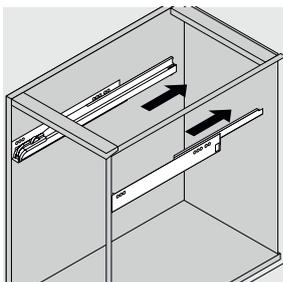
Höhenverstellung



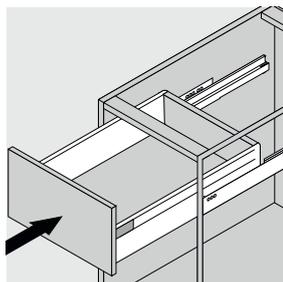
Seitenverstellung



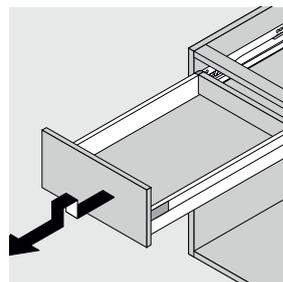
Einhängen



Einhängen



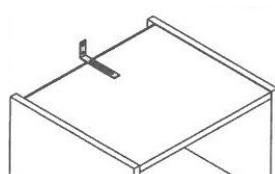
Aushängen



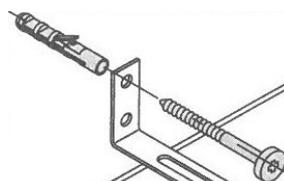
SEITENSCHRÄNKE



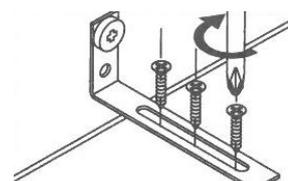
Alle Seitenschränke müssen zur Erhöhung der Standsicherheit mit der dahinter liegenden Wand verbunden werden.



Den hierfür erforderlichen Befestigungswinkel und die Schrauben und Dübel finden Sie im Zubehörkarton.



Achtung: Das von uns gelieferte Befestigungsmaterial zur Wandmontage (Schrauben & Dübel) ist nur für den Einsatz in Vollziegeln, Kalksandvollsteinen, Beton und Klinkersteinen geeignet.



Bei anderen Baustoffen der Wände ist geeignetes Befestigungsmaterial bauseits vor Ort zu beschaffen.

Die Montage von wandbefestigten Möbeln sollte nur von entsprechend geschulten Fachkräften durchgeführt werden.

WANDABSCHLUSSPROFIL



Halten Sie das Wandabschlussprofil probeweise an die vorgesehenen Stellen, um die erforderlichen Längen zu ermitteln und schneiden Sie es zu.

Bei Verwendung einer Innenecke muss das obere Deckprofil kürzer sein wie die untere Befestigungsschiene, ebenso bei der Außenecke.



Die Befestigungsschiene wird bei Ecken auf Gehrung geschnitten und wandbündig auf die Arbeitsplatte geschraubt.

Das Deckprofil wird anschliessend in die entsprechende Nut eingedrückt. Das Zubehör wie Schrauben, Ecken und Endkappen finden Sie im Zubehörkarton.

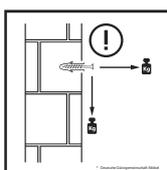
SCHWERLASTAUFHÄNGUNG

Mitgeliefertes Zubehör je Schrank:

2 Trägerplatten zur Wandmontage
(Trägerplatten mit integrierter Aushängsicherung)

2 Beutel mit je 4 Schrauben
+ 4 Dübel (Montage mit je 4 Schrauben)
+ 4 Dübel je Trägerplatte)

1 Montageanleitung



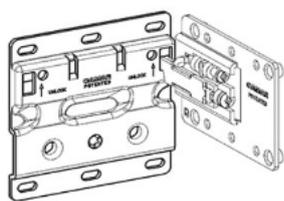
ALLGEMEINE HINWEISE:

Der Schrankaufhänger ist bereits ab Werk fest im Schrank montiert und ist bis Korpushöhe 845 mm zulässig. Es darf das Gesamtgewicht, je Schrank von 200 kg nicht überschritten werden. Bitte prüfen Sie vor Montagebeginn die Wandbeschaffenheit und stellen Sie sicher das sich keine Stromkabel oder Wasserleitungen im Installationsbereich befinden.

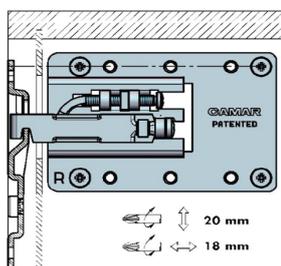
Die von uns angebotenen Schwerlastaufhängungen inkl. Trägerplatte sind in Verbindung mit den gelieferten Dübeln und Schrauben nur für den **Einsatz in Vollziegeln, Kalksandvollsteinen, Beton und Klinkersteinen** vorgesehen.

Bei anderen Baustoffen der Wände ist geeignetes Befestigungsmaterial bauseits vor Ort zu beschaffen. Die Montage von wandbefestigten Möbeln sollte nur von entsprechend geschulten Fachkräften durchgeführt werden.

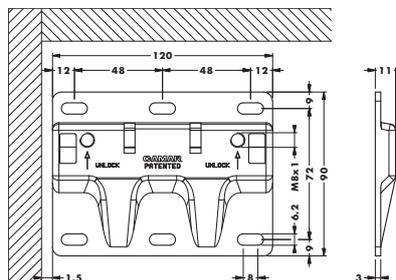
Bei Nichtbeachtung der Sicherheitsvorkehrungen, kann dies zu schweren Personen- und Sachschäden führen!



Frontansicht Schrankaufhänger



Frontansicht Schrankaufhänger



Frontansicht Trägerplatte

Bohrabstände von Korpusoberkante:
40 & 112 mm

von seitlicher Korpusaussenkante:
30 & 126 mm

M O N T A G E



HINWEISE:

- Bei einer Arbeitsplattentiefe von 60 cm müssen die Unterschränke 1 cm von der Wand vorgezogen werden, bei dieser Planungssituation muss am Zeilenende mit Seitenvertiefung oder Wangen geplant werden

Verwendung L-Profil

- bei Unterschränken direkt unter der Arbeitsplatte bei Seitenschränken 156 cm direkt unter dem Abdeckboden

Verwendung C-Profil

- bei Unterschränken sowie Seitenschränken zwischen 2 Fronten

Zeilenende mit Korpusseite

- die Korpusseite wird nicht durchgefräst
- die Korpusseite erhält eine Frästasche in der das Profil endet

Zeilenende mit Wange

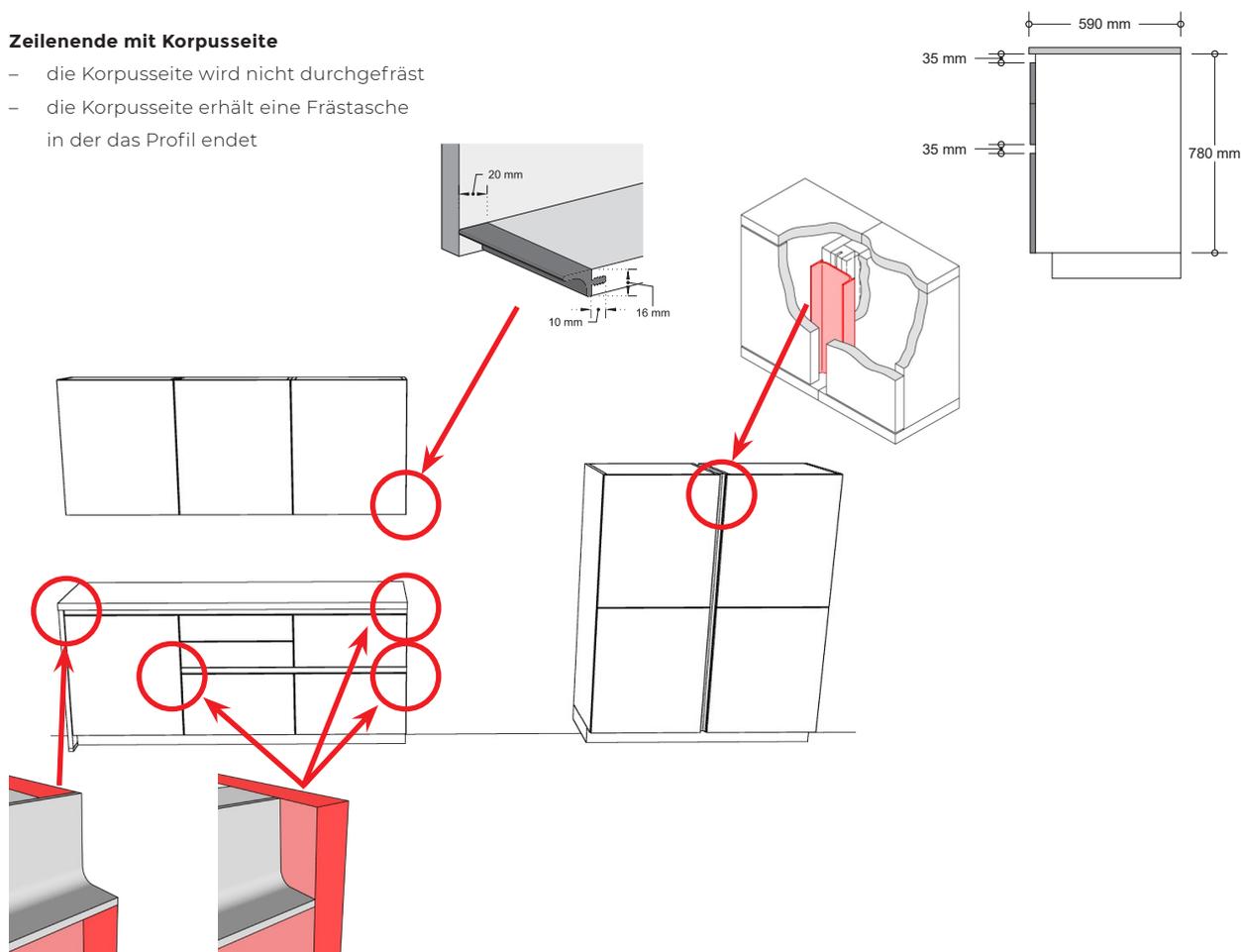
- die Korpusseite wird durchgefräst
- das Profil endet an der Wange

Zeilenende mit Passtück

- die Korpusseite wird durchgefräst
- das L-Profil läuft bis zur Wand durch
- das C-Profil endet am Passtück

EINBAU VON GESCHIRRSPÜLERN:

Der Einbau von Geschirrspülern mit Nischenhöhe 82 cm ist ab einer Sockelhöhe von 10 cm möglich. Geschirrspüler mit einer Nischenhöhe von 86,5 cm können ab einer Sockelhöhe von 15 cm verwendet werden.



ZUBEHÖR



L-Profil Außenecke
ECKLA



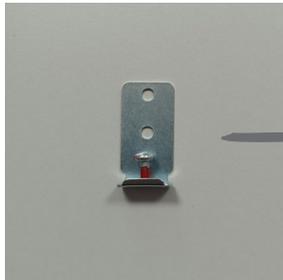
C-Profil Außenecke
ECKCA



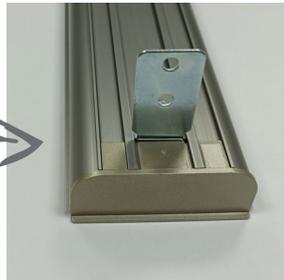
C-Profil Abdeckkappe /
Taschenfräsung
ENDKTC



L-Profil Abdeckkappe /
Taschenfräsung (Abb. zeigt R)
ENDKTR



Befestigungswinkel C+L-Profil
BEFW



L-Profil Innenecke
ECKLI



C-Profil Innenecke
ECKCI



C-Profil Abdeckkappe
ENDKC



L-Profil Abdeckkappe (Abb. zeigt L)
ENDKL

KM KÜCHENMEILE
GERMANY

WIR SIND TEIL DER KÜCHENMEILE A30!

WE ARE PART OF THE KÜCHENMEILE A30!

NOUS FAISONS PARTIE DE L'KÜCHENMEILE A30 !

WIJ MAKEN DEEL UIT VAN DE KÜCHENMEILE A30!

ARTEGO KÜCHEN GMBH & CO. KG
ZU DEN MEERWIESEN 17
32549 BAD OEYNHAUSEN
WWW.ARTEGO-KUECHEN.DE

